

Zweck der Bestätigung veranlaßt. Die Universität muß nach den letzten Erfahrungen in diesen Dingen so korrekt wie nur möglich verfahren. Herr Dr. Otto Meyer will so rasch als möglich sein Spruchkammerverfahren erreichen, wobei ihm die Universität durch einen Antrag auf Beschleunigung unterstützt.

Im Übrigen hat sich an dem sonderbaren Schwebezustand der Angliederungsfrage nichts geändert, insofern ja das Ministerium auf unsere seinerzeitigen Vorstellungen überhaupt nicht einging und nur den Abdruck des Schreibens an die Zentralkommission mit dem Zusatz "Zum Vollzug" der früheren Verf. anhergab. Ich habe nun nochmals einen Versuch gemacht, die Rechte der Zentralkommission zum wenigstens in Bezug auf die wissenschaftliche Leitung sicherzustellen. An der Betreuung der finanziellen Seite, soweit Pommersfelden in Frage kommt, durch die Universität bzw. durch mich wird sich ja vorerst nicht viel ändern lassen. Ich bitte Sie aber, hochverehrter Herr Geheimrat, aus dem ebenfalls beiliegenden Abdruck meines neuerlichen Antrags, den der Herr Rektor nach München weiterleiten wird, zu ersehen, daß ich aus einem neuen Gesichtspunkt die Notwendigkeit der Trennung der verwaltungsmäßigen Betreuung von der wissenschaftlichen Leitung klarzulegen bestrebt war. Ich nehme an, daß Sie ohnehin den Plan einer finanziellen Sicherstellung der Mon. durch die Länder weiterbetreiben, so daß diese sonderbare Trennung der Geschäfte nur ein vorübergehender Zustand sein wird. Es versteht sich von selbst, daß ich mich bei meiner unfreiwilligen Aufgabe stets nach den Wünschen der Zentralkommission richten werde.

Mit der Versicherung meiner besonderen Hochschätzung

Ihr sehr ergebener

*L. v. Steinberg.*

2 Anlagen